

245510-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Ausrüstung für Satellitenfunk – Mobiler DSRC-Transceiver

OJ S 70/2026 10/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Toll Collect GmbH

E-Mail: vergabestelle@toll-collect.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Mobiler DSRC-Transceiver

Beschreibung: Für die Maut- und Straßenkontrolle in Deutschland wird ein kompakter und leichter mobiler DSRC-Transceiver (nachfolgend "Gerät") zur Auslesung von EETS-OBUs- und Tachographen-Daten benötigt. Dieses Gerät muss mit einem Mobiltelefon und einer darauf betriebenen Kontrollanwendung gekoppelt werden können.

Kennung des Verfahrens: 7b36ba3a-5b78-4687-91d5-52afd8364ea2

Interne Kennung: 05-VST-E-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Wir bitten Sie, die Hinweise zur verifizierenden Teststellung zu beachten - siehe Ziffer 3.5 Bewerbungsbedingungen! Zur Durchführung der verifizierenden Teststellung MÜSSEN dem AG vom Bieter bis zum Ablauf der Angebotsfrist zwei Stück dem endgültigen Liefergegenstand vergleichbare Geräte (Muster*) und Supportleistungen für diese Geräte kostenfrei als Leihgabe zur Verfügung gestellt werden. Nähere Informationen sind in der Ziffer 3.5 dieser Bewerbungsbedingungen beschrieben.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32530000 Ausrüstung für Satellitenfunk

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Lieferungen erfolgen innerhalb der Europäischen Union DAP Deutschland (Incoterms 2020) einschließlich Verpackung, im Übrigen DDP Deutschland (Incoterms 2020) einschließlich Verpackung, jeweils an das Logistikzentrum von Toll Collect (zurzeit in Großbeeren).

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0FM93Z#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB und § 19 MiLoG

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Mobiler DSRC-Transceiver

Beschreibung: Beschafft wird ein kompakter und leichter mobiler DSRC-Transceiver (Dedicated Short Range Communication) zur Auslesung von EETS-OBUs- und Tachographen-Daten im Rahmen der Maut- und Straßenkontrolle in Deutschland. Das Gerät muss mit einem Mobiltelefon und einer darauf betriebenen Kontrollanwendung gekoppelt werden können. Die Beschaffung umfasst die Lieferung von Hardware (Seriengeräten) einschließlich zugehöriger Firmware sowie umfangreiche Supportleistungen über die gesamte Vertragslaufzeit. Im produktiven Einsatz befindliche Geräte unterliegen Defekten und Verschleiß. Für die Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit, Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen, Reparaturen, Wartung sowie Entwicklungs- und Weiterentwicklungsleistungen sind entsprechende Supportleistungen zu erbringen. Die Geräte müssen einschlägige Normen erfüllen, darunter CEN TC 278 DSRC, ISO 14906:2018, EN 15509:2014, ISO 12813:2019, CE-Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 765/2008, RoHS 2011/65/EU sowie EMV-

Normen (EN 62311:2020-12 und 2014/30/EU). Weitere Einzelheiten hierzu finden sich in der Leistungsbeschreibung als Anlage zum Vertrag.

Interne Kennung: 05-VST-E-2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32530000 Ausrüstung für Satellitenfunk

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Toll Collect ist bis zum 31.12.2032 berechtigt, über die verpflichtend zu liefernden 650 Geräte hinaus bis zu 1.000 weitere mobile DSRC-Transceiver abzurufen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Lieferungen erfolgen innerhalb der Europäischen Union DAP Deutschland (Incoterms 2020) einschließlich Verpackung, im Übrigen DDP Deutschland (Incoterms 2020) einschließlich Verpackung, jeweils an das Logistikzentrum von Toll Collect (zurzeit in Großbeeren).

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 29/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2037

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die im Preisblatt genannten Preise und Stunden-/Tagessätze sind für Abrufe bis zum 31.12.2027 fest vereinbart und gültig.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Kopie) über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate alt sein. Oder - sofern zutreffend - Eigenerklärung des Bieters/Mitglied der Bietergemeinschaft, dass nach der Maßgabe der jeweiligen Landesrechtsvorschriften keine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister für den Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft bestehen bzw. erforderlich sind.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum durchschnittlichen

Gesamtjahresumsatz bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023,

2024 und 2025). Die Summe des durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024 und 2025) muss in jedem Geschäftsjahr folgenden Mindestbetrag erreichen: Mindestens 2 Mio EUR netto

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum durchschnittlichen Jahresumsatz bezüglich einer mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Leistung. Vergleichbar mit dem auszuschreibenden Liefergegenstand ist ein tragbares Endgerät mit DSRC-Schnittstelle gemäß ISO-12813:2019. bezogen auf die letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021, 2022, 2023, 2024 und 2025).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis (Kopie) einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 1.500.000 EUR für Personen-/ und Sachschäden und von mindestens 1.000.000 EUR für Vermögensschäden jeweils je Versicherungsjahr und zweifach maximiert oder Eigenerklärung des Bieters, dass er im Auftragsfall bereit ist, eine solche Versicherung auf erstes Anfordern des Auftraggebers abzuschließen. Im Falle der Erklärung zum Abschluss im Auftragsfall ist auf Verlangen der Vergabestelle die Erklärung eines Versicherers beizufügen, dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Unternehmen bereit ist.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über eine Referenz über ausgeführte Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar und die in den letzten acht Geschäftsjahren erbracht worden ist. In Bezug auf die Vergleichbarkeit und den Zeitraum einer Referenz bestehen folgende Mindestanforderungen: - Leistungsart: Lieferung - Leistungsumfang: Lieferung von tragbaren (mobilen) Seriengeräten (Endgerät mit DSRC-Schnittstelle gemäß ISO-12813:2019), die in der Mautkontrolle eingesetzt worden sind. Einsatzbereich: Die Geräte dienen dem Einsatz der Mautkontrolle. Norm: Die Geräte entsprechen der Norm ISO 12813. Mobilität: Es handelt sich um mobile (nicht stationäre) Geräte. Produktart: Die Geräte sind Serienprodukte. - Zeitraum der Leistungserbringung: Die Leistungen wurden in den letzten acht Jahren erbracht, (d.h. die Leistungserbringung erfolgte zumindest teilweise nach dem 1. Januar 2018). Ausnahmsweise wird auch eine Referenz mit einer Lieferung vor dem 1. Januar 2018 zugelassen, sofern die gelieferten Geräte zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist noch im Einsatz sind. Hinweis: Der Auftraggeber behält sich vor, die vom Bieter eingereichten Referenzen im Rahmen der Angebotsprüfung zu verifizieren. Zu diesem Zweck kann der Auftraggeber auf gesondertes Verlangen die Einreichung ergänzender geeigneter Nachweise, insbesondere entsprechender Datenblätter, anfordern. Der Bieter ist in diesem Fall verpflichtet, die angeforderten Unterlagen innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist vollständig einzureichen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, die angegebenen Referenzen durch direkte Rückfrage beim jeweiligen Referenzauftraggeber zu überprüfen und zu bestätigen. Der Bieter erklärt sich mit der Einreichung seines Angebots damit einverstanden, dass der Auftraggeber zu diesem Zweck Kontakt mit den angegebenen Referenzauftraggebern aufnehmen darf. Der Auftraggeber behält sich vor, den Bieter vom Verfahren auszuschließen, sollte er die Leistungsfähigkeit durch die Informationen nicht als nachgewiesen ansehen oder der weitere Nachweis durch den Bieter nicht erfolgen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungssumme Preis

Beschreibung: Die Wertungssumme Preis setzt sich wie folgt zusammen: Die Wertungssumme (in EUR, netto) wird ermittelt aus der Angebotsgesamtsumme gemäß Anlage 2 - Preisblatt. Für die Angebotswertung wird die Angebotsgesamtsumme (in EUR, netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 70 Punkten normiert (fiktives Wertungspreismodell, lineare Interpolation): - 70 Punkte erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen der niedrigsten Wertungssumme Preis. - Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen ($> 2,0$ der niedrigsten Wertungssumme Preis) erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punktermittlung für die dazwischenliegenden Preise (niedrigste Wertungssumme Preis und fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen der niedrigsten Wertungssumme Preis) erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma. Dabei sinkt die Punktzahl mit steigender Wertungssumme - Formel: $P = \text{MAX} (0; 70 \times (2 - (\text{Wertungspreis}/\text{niedrigster Wertungspreis})))$

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lieferzeitpunkt Charge 1

Beschreibung: Dieses Unterkriterium bewertet den vom Bieter angebotenen Lieferzeitpunkt für Charge 1 (30 Stück). Der spätestmögliche Lieferzeitpunkt ist der 31.12.2026. Eine Lieferung nach dem 31.12.2026 ist zwingend ausgeschlossen und führt zum Ausschluss des Angebots. Für die Angebotswertung wird der angebotene Lieferzeitpunkt wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 25 Punkten normiert (lineare Interpolation): - 25 Punkte erhält das Angebot mit dem frühesten angebotenen Lieferzeitpunkt (in Wochen). - 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem Lieferzeitpunkt 31.12.2026. - Alle Angebote mit einem Lieferzeitpunkt nach dem 31.12.2026 werden zwingend ausgeschlossen und erhalten keine Wertung. - Die Punktermittlung für die dazwischenliegenden Lieferzeitpunkte erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma. Dabei sinkt die Punktzahl mit späterem Lieferzeitpunkt. - Formel: $P = \text{MAX} (0; 25 \times (\text{Lieferzeitpunkt } 31.12.2026 - \text{angebotener Lieferzeitpunkt}) / (\text{Lieferzeitpunkt } 31.12.2026 - \text{frühester Lieferzeitpunkt})) = \text{MAX} (0; 25 \times (52 - \text{angebotener Lieferzeitpunkt in KW}) / (52 - \text{frühester Lieferzeitpunkt}))$

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: ISO 14001 Zertifizierung

Beschreibung: Dieses Unterkriterium bewertet, ob der Bieter über eine gültige Zertifizierung gemäß ISO 14001 verfügt. Die Bewertung erfolgt nach dem Ja/Nein-Prinzip: - 5 Punkte erhält das Angebot, wenn der Bieter eine gültige ISO 14001-Zertifizierung nachweist. - 0 Punkte erhält das Angebot, wenn keine gültige Zertifizierung vorliegt. Der Bieter hat das gültige ISO 14001-Zertifikat mit dem Angebot einzureichen. Auf dem Zertifikat muss der Gültigkeitszeitraum ausdrücklich ausgewiesen sein. Zertifikate ohne ausgewiesenen Gültigkeitszeitraum werden nicht anerkannt und führen zur Vergabe von 0 Punkten für dieses Unterkriterium.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0FM93Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Jegliche Kommunikation innerhalb des Verfahrens findet über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes DTVP statt.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0FM93Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0FM93Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen (vgl. § 56 V gV).

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Eigenerklärung zum Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen gemäß den EU-Sanktionen gegen Russland

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf folgende Rechtsvorschriften verwiesen: § 134 GWB Informations- und Wartepflicht, § 135 GWB Unwirksamkeit und § 160 GWB Einleitung, Antrag. Besonders hervorzuheben ist dabei: 134 Abs. II GWB: "Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg

oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Bieter sind verpflichtet, die Vollständigkeit und Lesbarkeit aller Vergabeunterlagen unmittelbar nach deren Herunterladen von der Vergabeplattform zu überprüfen. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unvollständigkeiten, Ungenauigkeiten, Unklarheiten oder Rechtsverstöße, so hat der Bieter die Vergabestelle unverzüglich darauf hinzuweisen, damit der Vergabestelle ausreichend Zeit und Gelegenheit verbleibt, angemessen auf die Anzeigen und Hinweise zu reagieren, dies allen Bietern im Wege der gebotenen Verfahrenstransparenz und Gleichbehandlung mitzuteilen und so die Möglichkeit zu geben, diese Aspekte bei der Teilnahme-antrags- oder Angebotserstellung rechtzeitig zu berücksichtigen. Etwaige Verfahrensrügen sind eindeutig als solche zu kennzeichnen. Auf die Rügepflichten des Bieters nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Toll Collect GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Toll Collect GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Toll Collect GmbH

Registrierungsnummer: HRB 83923

Postanschrift: Linkstr. 4

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10785

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabemanagement

E-Mail: vergabestelle@toll-collect.de

Telefon: +49 3074077-0

Profil des Erwerbers: <https://www.toll-collect.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 991-1234512345-06

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 2289499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

602ee22f-edae-45cc-9da0-9613a5c387cb-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Der Zeitraum der Leistungserbringung im Rahmen der Unternehmensreferenzen wurde angepasst (siehe Ziffer 5.1.9 der Bekanntmachung).

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Anforderung an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit bezogen auf die Unternehmensreferenzen wird wie folgt angepasst: Eigenerklärung über eine Referenz über ausgeführte Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar und die in den letzten acht Geschäftsjahren erbracht worden ist. In Bezug auf die Vergleichbarkeit und den Zeitraum einer Referenz bestehen folgende Mindestanforderungen: - Leistungsart: Lieferung - Leistungsumfang: Lieferung von tragbaren (mobilen) Seriengeräten (Endgerät mit DSRC-Schnittstelle gemäß ISO-12813:2019), die in der Mautkontrolle eingesetzt worden sind. Einsatzbereich: Die Geräte dienen dem Einsatz der Mautkontrolle. Norm: Die Geräte entsprechen der Norm ISO 12813. Mobilität: Es handelt sich um mobile (nicht stationäre) Geräte. Produktart: Die Geräte sind Serienprodukte. - Zeitraum der Leistungserbringung: Die Leistungen wurden in den letzten acht Jahren erbracht, (d.h. die Leistungserbringung erfolgte zumindest teilweise nach dem 1. Januar 2018). Ausnahmsweise wird auch eine Referenz mit einer Lieferung vor dem 1. Januar

2018 zugelassen, sofern die gelieferten Geräte zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist noch im Einsatz sind.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 08/04/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3ae32445-0b19-4ed2-94ff-d2bfc4320842 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/04/2026 17:53:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 245510-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 70/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/04/2026